

Katlyn

# **Harry Potter und seine SCHWESTER ;D**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Eine nervige Schwester hat jeder warum dann auch nicht Harry Potter die urplötzlich in sein leben tritt. aber sie ist nicht nur nervig nein noch lange nicht Sie ist hinterlistig weiß andere von sich zu überzeugen und natürlich vor allen anderen lehren nett sein. Insgesamt man Kann sie nur mögen und ich entschuldige mich im voraus für meine Grammatik-Rechtschreibfehler übrigens also ..... oder ne sag ich doch nicht will euch ja die Überraschung nicht verderben :D

# Vorwort

Ich vedine kein geld alle figuren sind von jk rolling erfunden und falls meine geschichte jemanden ähnelt tut es mir sehr leid aber ich verspreche das ich weder abgeguckt noch sonst was habe

# Inhaltsverzeichnis

1. Krankenhäuser sind einfach nur behindert
2. Ein netter kleiner Besuch

# Krankenhäuser sind einfach nur behindert

Aus der Sicht Alex

Kennt ihr das Geräusch aus den Filmen Wenn jemand aus einem Schlaf im Krankenzimmer aufwacht. das hab ich als aller erstes gehört als ich aufwachte. ich lag in einem Zimmer mit Laura, die einzigen Momente wo Laura nicht so abgedreht ist dachte ich und musst gedanklich lachen. Doch warte mal ich bin im Krankenhaus???? Was? Was ist den passiert? Laura wachte allmählich auf und sah meine hektischen Blicke. Wofür sie mich immer ausgelacht hatte. „ Oh! Alles Oke soll ich eine Krankenschwester rufen die wird dir bestimmt eine Geschichte vorlesen damit du wieder ohne Alpträume einschlafen kannst.“ zog sie mich müde auf und schlief wieder ein. insgeheim mag ich sie doch sie sieht mich eher als besten Kumpel die nur quatsch zusammen machen. schon wieder konnte ich mir mein lächeln nicht verkneifen da ich an Momente dachte die ich an Laura so gerne mochte. Langsam merkte ich das auch ich müde war und beschloss wieder zu schlafen erfahre ich halt eben erst morgen warum ich hier bin.

Aus Lauras Sicht

As they enter the room with spirits entwined, They are a family, uniquely combined.  
The warmth they share seems to fill them with pride, They are family, they stand side by side.  
It doesn't just happen spontaneously, This family so close, emotionally.  
They live and they love, always showing they care, Through good times and bad, together they share.  
And now at this time, so happily rejoicing, Expressing so clearly the love they're endorsing.  
They stand as a family, and always shall be, Like links on a chain, like leaves on a tree.  
Connected by feelings of love they all know, Filled with trust and respect, Through the years as they grow.

(Als sie den Raum mit Geistern verflochten geben, sie sind eine Familie, einzigartig kombiniert.  
Die Wärme, die sie teilen, scheint sie mit Stolz erfüllen, sie sind Familie, stehen sie Seite an Seite.  
Es ist nicht einfach spontan geschehen, Diese Familie so nah, emotional.  
Sie leben und sie lieben es, immer zeigt sie sich interessieren, durch gute und schlechte Zeiten, sie gemeinsam zu teilen.

Und jetzt in dieser Zeit, so glücklich Jubel, mit dem Ausdruck, so dass die Liebe sie befürwortet.  
Sie stehen als Familie, und immer sind, wie Glieder der Kette, wie Blätter an einem Baum.  
Verbunden durch Gefühle von Liebe, die sie alle wissen, gefüllt mit Vertrauen und Respekt, im Laufe der Jahre, wie sie wachsen.)

im Schlaf huscht mir eine träne übers Gesicht wenn ich an das Gedicht denke. Ich setzte mich auf und sehe ihn Dumbledore, mein Gedächtnis zu vertuschen ist ihn anscheinend nicht so ganz gelungen. Oke ich erinnere mich nicht an alles aber jedesmal wenn ich etwas sehe was dadrin vorkommt oder mir bekannt vor kommt weiß ichs wieder zu mindestens die stelle die ich mit der jetzigen zusammen verbinden kann. „ woran hast du gedacht?“ fragte er mich liebevoll. ich sah ihn an und sprach ihm das Gedicht vor auf Englisch vor. „ Es ist ein sehr schönes Gedicht“ meinte er. das einzige was mich verwirrt wieso kann er deutsch ich meine nach den Büchern, wenn ich mich Recht erinnere kann ich mich erinnern das die Geschichte in Groß Britannien handelte. „ Weißt du ich hab extra für dich Deutsch gelernt“ Als wüsste er was ich gedacht habe,, sicher hast du vorhin gesehen das es die Magie wirklich gibt und ich würde dir gerne etwas sagen..... Du bist die Schwester von Harry. und da wäre noch was wir konnten sie nicht finden“ er senkte sein Blick. „ Sie machten sich sofort auf den weg zu deiner zu Familie und leider hat es alle erwischt. ich würde dir jetzt noch so vieles erklären aber ich glaube du solltest das erst jetzt einmal verdauen“ sah er mich bemitleidend an. Ich habs geahnt und hab mich drauf eingestellt so das ich noch traurig war aber dennoch nicht weinen musste oder überrascht war ich fauchte ihn nur an:„ ich will kein Mitleid, jeder stirbt zu seiner Zeit und wenn es vorgestern gewesen sein sollte das soll es so sein!“ ich sagte es so laut das ich durch aus jemanden wecken könnte auch wenn ich es nicht ganz so gemeint hatte. Es stimmt das ich es hasse bemitleidet zu werden aber ich habe sehr

schwer damit zu kämpfen das sie gestorben sind. tut mir leid mehr kann ich im Moment nicht erzählen. Nicht jetzt.

Aus der Sicht Alex

Sie sprachen noch länger aber danach unter vier Augen da Dumbledore gemerkt hatte das ich aufgewacht bin und gelauscht habe. ich ließ sie alleine und wartete darauf das ich wieder rein dürfte und erfahren wollte was Laura mir berichten würde. denn ich war mir sicher das sie mir alles verraten würde auch wenn sie nichts dagegen gesagt hat als Dumbledore mich rausgeschickt hatte sie hat mich nur hämisch angegrinst. das macht sie immer wenn sich mich Ärgern will. nach langen warten durfte ich wieder rein und guckte Laura Erwartungsvoll an aber natürlich wartete ich erst bis Dumbledore weg war. „ Und ?“ fragte ich sie. Sie grinste, sie wollte mich auf die Folter spannen doch endlich fing sie trotzdem an:„ Also als aller erstes kein mitleid zweitens du beantwortest meine fragen nicht wie Dumbledore „ Du wirst es nicht wissen “ kapiert “. ich nickte knapp und begann zu erzählen. „ Also ich bin die Schwester von Harry und Alle sind tot von mir, er hat mir erzählt wer du bist:also Waise und Zauberer und solltest darauf aufpassen das mich keiner verfolgt und falls doch solltest du melden und dann hat er mir gesagt das ich zu denn Dursleys kommen würde auf wenn ich nicht weiß wer er ist da man mir mein Gedächtnis verpfuscht hat und das ich nach Hogwarts kommen würde und das ich Harry nicht sagen soll das er ein Zauberer ist weil er es erst an seinem Geburtstag davon belehrt würd und das ich mich nicht wundern soll das ich ne Berühmtheit geworden bin weil es sich ganz schnell rumgesprochen hat das ich eine wiederkehr von Voldi verhindert habe und gegen Todessern gekämpft habe obwohl ich eigentlich nicht zaubern könnte und weil ich sie bloß gestellt habe! Ach und ja du bist auch nicht ganz unerwähnt geblieben dich kennt man auch jetzt zwar meint Dumbledore das du nicht so Berühmt geworden bist wie ich aber immerhin kennt dich auch jeder “ sie kam aus der Puste da sie nicht einmal Luft geholt hatte. „ Und was sagst du dazu ? ich meine wer sind die Dursleys und ich will nicht Berühmt sein wie Harry und wieso Rückkehr von Voldi ich meine ich Legend lich um mein leben gekämpft und habe nichts getan was ihn daran hindern sollte wieder zurück zukehren?“ fragte mich und sah mich dabei an als ob ich alles wüsste was es gibt aber ein bisschen wusste ich ja und erzählte alles was ich darüber weiß:„ Also die Dursleys sind Muggel nicht Zauberer bei denen Harry wohnt un..... “ Laura unterbrach mich:„ ach ja die Rotzlöffel genau“ ich erzählte weiter:„ wow anscheinend haben sie dir nur die Erinnerung gelöscht die mit allem hilfreichen für uns sein könnte gegen Voldi. Also gute und du wurdest berühmt weil es eine sage gibt darüberwarte : Wenn eine stirbt von Hand eines Anhängers wird er derjenige der Gestorben ist zurückkern aber das ist Schwachsinn Dumbledore hat mir erklärt das sich das jemand aus Spaß erfunden hat aber allein die Leistung die du gebracht hast gegen mehrere Todesser zu kämpfen mit mir hat schon was an sich. Aber ich finde du solltest dir nicht darüber Gedanken machen sondern darüber wie du bei den Dursleys heil Überlebst bis Hogwarts. außerdem solltest du langsam deine Sachen packen wir reisen morgen ab“.sprach ich ihr zu. Sie dachte einen Augenblick nach und fragte mich dann: „ wo wohnst du denn eigentlich wenn du ein Waise bist und außerdem hab ich ein Plan heil bei den Dursleys raus zukommen“ sie guckte schon so hinterlistig:„ im Waisenhaus oder bei Freunden die mich gerne über die Ferien mit zu sich nehmen und jetzt erzähl schon was führ ein Plan hast du denn vielleicht kann ich dir helfen ihn weiter auszubauen. Mit einer Handbewegung wollte sie mir deutlich machen näher zukommen und flüsterte mir ihn zu. Wie Überlegten lange noch zusammen bis wir denn perfekten Plan hatten und begannen unsere Sachen zu Packen.

Ist meine erste FF und hoffe das ihr meine Geschichte gut findet aber ich möchte leider nicht die Geschichte weiter schreiben wenn ihr sie nicht mögt da ich mir dann die Arbeit ersparen könnte und würde euch bitten mir eure Kommentare zu hinterlassen und mir sagen würdet ob ich die Geschichte weiter schreiben sollte.

Eure Katlyn

## Ein netter kleiner Besuch

Vorweg ich werde immer oben den namen schreiben beim über welche Person ich schreibe.

„Zauberstab runter!!!“ Rief mom verzweifelt., „Sofort“ brüllte dad. Ich hörte Gelächter aus der Küche mehr konnte ich nicht verstehen. Denn ich wurde wütend es war Samstag morgen und schreien schon so rum, die haben vielleicht ein schaden. Das wird Ärger geben. Aber was mich am meisten wundert wieso Zauberstab runter klingt so als ob die über.... nein das kann nicht sein ich bin die einzige in der Familie die Harry Potter gelesen oder liest aber über einen Zauberstab wissen die natürlich auch so bescheid. Ich gehe also fast kochend vor Wut nach unten auch wohl wissend das wenn ich jetzt sie anschreie ne Woche Hausarrest bekomme aber das nehmen ich gerne auf mich. Unten angekommen sehe ich sie genervt an und merke im ersten Moment gar nicht was abgeht bis ich ihre Gesichter sah und ihren Blicken folgten. und ihr werdet mir nicht glauben da standen auf einmal einfach alle die ich überhaupt kenne aus dem Harry Potter Buch (natürlich nur die Bösen sonst hätte mom wohl nicht gezittert und gesagt, „Zauberstab runter“). Mir blieb der Mund offen stehen was ich da sah... das war ja ober Hammer das einzige was ich raus bringen konnte war „Cool mom, dad ich hab zwar erst in 2 Monaten Geburtstag aber danke“. das war das coolste was man sich vorstellen kann man ist Harry Potter Fan und dann sowas. „Schatz geh bitte hochschnell!“ „Du hast deine Mutter gehört Laura Geh sofort hoch!“ schrie mein Vater mich an. „Ganz locker bleiben ich geh ja schon“. doch ehe ich rausgehen konnte schlug sich die Tür zu. Ich starte die Verkleideten Todesser an und fragte „is ja krass wie kannst du das?“ Doch ab da ging alles schief sie sprachen irgendwas ich konnte es nicht verstehen und beschloss lieber mein Mund zu halten denn ich merkte etwas stimmte nicht. Ich musste langsam feststellen das sie wirklich zaubern konnten und es für mich eng wurde. Mich selber hat man in den Keller fesselnd gebracht aber ich hörte Geräusche und befürchtete das schlimmste. Meine versuche zu beißen kratzen treten gingen nicht auf ich kann nicht anders als zu schreien ein paar kleine Tränchen laufen mir über die Backe und ich hasse das Gefühl, das Gefühl einen nie wieder zu sehen obwohl du genau weißt das du erst Jetzt merkst wie du sie liebst. nichts auf der Welt kann dein gewissen beruhigen denn du hast angst das sie nicht wissen das du sie geliebt hast. du spürst denn schmerz und als ich meinen Bruder schreien weinen hörte der gerade erst mal 2 Jahre war ist alles was du dachtest an kraft zu haben gar nichts. ich kämpfte mich frei schlug zu und kam an den Todessern vorbei bis ins Zimmer meines Bruders. doch da waren sie nicht ich suchte das ganze haus ab bis ich sie sah. mit leblosen Augen auf den Boden liegen. du Spürst schmerz Erinnerungen und den ehemaligen Hass den du hattest in Wut und umzuwandeln und suchst den Täter bis er vor dir steht. „Na, sieh mal einer an traust dich doch was!“ Fragte er mich obwohl er es eher wie Verachtung ausgesprochen hatte. „Ja du Hässliges Arsch ich hab was drauf was man dir ja eher nicht sagen kann.“ und schlug mit voller Wucht gegen sein Bauch sodass er sich Krümmen musst. da ich wie gesagt vor Wut kochte tratt ich noch zwischen den beinen hob sein Kopf hoch und spuckte im ins Gesicht. „Du Göhr könntest froh sein das du noch lebst nicht so wie dei....“ mit einem schlag im Gesicht und lag auf dem Boden. tut mir leid das so brutal rüber komme aber nach so was müsst ihr mich verstehen bin grad mal 10 bald 11. „Wag es nicht deren namen zu sagen du hesslon du bist es nicht würdig oder ich bring dich um!“ ich wurde bei jeden Wort lauter. plötzlich kam jemand hoch gelaufen. ich war in Panik was sollt ich tun. noch ehe ich mir was überlegen konnte kam er rein und sah mich glücklich an „Du lebst!“ und fiel mir in die arme es war Alex. er ist so lieb versuchte mein blick von meinen Eltern und Geschwistern abzuwenden. „Oh wie süß ein letztes mal kuscheln bevor ihr sterbt.“ „wieso sollten wir sterben ihr seit so dumm das ihr Wahrscheinlich noch nicht einmal wisst wie man überhaupt tötet.“ sagte ich als ob er geistig behindert und schwer hörig zu gleich wär. „Da sagen deine Eltern aber was anderes!“ „Wahrscheinlich haben sie sich selbst umgebracht damit sie eure Dummheit nicht mehr ertragen müssen, hab ich nicht recht?“ kam mir Alex zu Hilfe. obwohl ich wusste das dass alles Todesser waren konnte ich keinen wirklich identifizieren. „Unterstehe dich, ihr wisst ja noch nicht einmal wer ich bin.“ „Klar wissen ich und Alex du bist ein T-O-D-E-S-S-E-R“ buchstabierte ich ganz langsam für doofe.

Aus der Sicht des Todessers

Woher weiß die kleine das und der junge sollte gar nicht herkommen „Ähmm... woher weißt du das?“

fragte ich. Laura zuckte belustigt mit den Augen „ Weiß nicht vielleicht bin ja eine heilige oder vielleicht lese ich ab und zu Bücher." sie ging zu einem Regal und holte das Buch raus „ Hier eine ganze Geschichte über Harry Potter und der Stein der Weisen steht alles hier drin wer Voldi oder wie ich ihn gerne nenne Tommy ist und ihr und Hogwarts alles." Mit einer Handbewegung verschwanden alle Buchstaben aus dem Buch und sorgte dafür das sie sich nicht mehr erinnerte worum es geht genauso mit dem Jungen. nur zur Sicherheit falls was schief geht heute Abend wüssten sie vieles was sie besser nicht wissen sollten. „ Keiner aber Wirklich keiner nennt ihn Voldi oder Tommy NIEMAND!!!"rief ich. „ solltest mal Zahnpasta benutzen!" gab sie giftig zurück. „ Ganz schön Frech in deinem Alter aber nun kommen wir zu eurem Tod!" ich hob den Zauberstab und anstatt angst musste Laura sich vor Lachen schütteln. „ Sei sofort still und lach nicht du lässt uns dumm dar stehen! Wieso um Merlins Bart lachst du du sollst dich fürchten!". „ Nun zum einen Merlins Bart du kannst es nicht benutzen du klingst schwul" Begann Laura, „ Zweitens willst ein Kind töten das noch nicht einmal ein Zauberstab kriegt um sich zu verteidigen das ist einfach nur armselig". fuhr Alex fort. „ Wenn nennst du hier armselig sie kann noch nicht einmal zaubern wozu dann einen Zauberstab?" gab ich giftig zurück. „ und das willst du woher wissen? vielleicht kann ich ja zaubern wer weiß aber wenn du ja wie gesagt so armselig bist dann bitte tötet mich jetzt ohne mir ne Chance zu geben mich zu verteidigen" fuhr sie mich herausfordernd an. Ich gab ihr einen Zauberstab von Yaxley und verbeugte mich. doch sie machte keine Anstalt es mir gleich zutun. das kleine bist hat keine Manieren. „ Na kennst dich doch nicht so gut aus ne?" Lachte ich sie fast aus". „ Klar doch weiß ich das an sich verbeugt aber wo so einem Stück elend wie dir verbeug ich mich doch nicht!" gab sie zurück. das machte mich wütend und ich dachte wenn ich sie jetzt angreife ist der Überraschungseffekt mein „ Cru..!" weiter kam ich nicht das das kleine Göhr mich mit einem Schockzauber belegte.

#### Aus Lauras Sicht

„ Hey wegen dir werden noch alle denken Todesser wären dumm und machtlos". „ Ist doch gut so, so weiß jetzt jeder die Wahrheit" spottete Alex. „ mit dir redet keiner Jackson" . ich sah mich verwirrt um Jackson ich dachte der heißt Drever. er sah mein Gesicht und erklärte mir „ Sorry war mein Tarnname aber Alex heißt ich wirklich ". „ Oke?! Ne frage Yaxley? PROTEGO!" es war so einfach zu durchschauen wann sie uns angreifen wollten. irgendwie armselig aber Naja viel mehr kann ich nicht machen als zu schnauben und mich über sie lustig zu machen. In dem Moment gab Alex mir ein Zeichen ich solle sie ablenken während er Hilfe holen würde. wie war mir nicht klar aber hey ich hab grad erfahren das es wirklich eine Zauberwelt gibt da muss ich mir nicht auch noch den Kopf zerbrechen wie er es schaffen will jemanden zur Hilfe zu holen. Langsam kamen alle näher und waren Überrascht das ich den Zauber geschafft habe schließlich wusste ich nicht mehr über das was ich gelesen habe was auf mich zukommen würde falls was schief läuft und ich überlebe aber die Zaubersprüche wusste ich immer noch. Ich beschwor den Zauber noch mal auf da jetzt mehrere mich versuchten zu treffen und ich will ja nicht bescheiden sein ich habs einfach drauf immerhin konnte ich drei Flüche gleichzeitig abzuwehren. erst jetzt vielen den Todessern auf das Alex verschwunden war „ Wo ist er ?" . „ Na hier habt ihr mich vermisst, ich weiß ja das man es keine Sekunde ohne mich aushält". Kam Alex grinsend wieder. Zuckersüß lächelte ich und sagte: „ Aber Alex mach dir keine Hoffnungen du bist ein Stück scheiße das dich niemand sehen will tut mir leid wen du dachtest das jeder dich liebt!" neckte ich ihn. Alex warf mir ein übertriebenen spielerischen entsetzten, verletzenden Blick. Diesen Moment der Unaufmerksamkeit nutzten sie und Riefen Crucio. Ein kurzen Schmerz spürte ich und dann fiel ich auf den Boden mehr weiß ich nicht.